

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 57 (1950)

Heft: 2

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mische Ingenieur-Vereinigung, V. I. V., vom 16./19. Juni 1949 in Antwerpen den I. Internationalen Kongreß für Hafen-Technik durchgeführt. Bei diesem Anlaß wurden viele Vorträge gehalten. In dem vorliegenden Jubiläumshft — einem reich illustrierten Buch von über 300 Seiten — sind etwa 50 dieser Vorträge enthalten. Sie behandeln alle Gebiete der Hafentechnik und sind für Bau-Ingenieure sicher von allgemeinem Interesse. Interessenten stellen wir das Buch gerne zur Verfügung.

Textile Analysis. Von S. R. Trotman, M. A., F. R. I. G. und E. R. Trotmann, M. B. E., F. R. I. G., Ph. D., M. Sc. II. verbesserte Auflage. 303 Seiten mit 58 Abbildungen. Verlag Charles Griffin & Comp., Ltd., London 1948. Ein Buch für den Textilchemiker, der sich in seinem La-

bor ständig mit Untersuchungen und Prüfungen aller Art und der verschiedensten textilen Rohmaterialien zu befassen hat. Ein Werk, das nicht nur über alle Fasern, Naturfasern pflanzlicher und tierischer Art wie auch Kunstfasern eingehende Beschreibungen gibt, sondern auch alle Prüf- und Bestimmungsmethoden sowie die Untersuchungsmittel beschreibt und über alle Materialien, die der Chemiker und Färber für seine Arbeiten braucht, also über Alkalien, Säuren, über Wasser und Öle, Gelatine, Gummi, Salze usw. und auch über Farbstoffe und Färbemittel jeden wünschenswerten Aufschluß gibt. Ein wertvolles Buch von Fachmännern, deren Namen als Professoren der Universität Nottingham in England einen hervorragenden Ruf haben. R. H.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Vorstandssitzung vom 16. Januar 1950. Die vom Protokollführer verlesenen Protokolle der beiden Vorstandssitzungen vom 6. Mai und 3. Oktober 1949, sowie dasjenige der gemeinsamen Sitzung des Vorstandes und der Unterrichtskommission vom 3. Dezember 1949, werden seitens des Vorstandes genehmigt. — Unser Verein verzeichnet seit der letzten Vorstandssitzung einen Zuwachs von zehn neuen Mitgliedern. Demgegenüber sind acht Austritte erfolgt. — Die diesjährige Generalversammlung wird auf Samstag, den 1. April 1950 festgesetzt. Sie wird die üblichen Traktanden aufweisen.

Monatzzusammenkunft. Die nächste Zusammenkunft findet Montag, den 13. Februar 1950, 20 Uhr, im Restaurant „StrohhoF“ in Zürich 1 statt. Wir erwarten eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

Filmvortrag „Wissenswertes über Gewebeausrüstung“. Trotzdem die Mode momentan bedruckte und stückgefärbte Gewebe nicht bevorzugt, wurde versuchsweise ein Vortrag über Druck und Gewebeausrüstung organisiert, welchem ein durchschlagender Erfolg beschieden war, wohnten doch dieser Veranstaltung an die 90 Interessenten bei.

Herr Inhelder von der bekannten Druckerei und Ausrüstungsfirma Heberlein & Co. AG, Wattwil erklärte zunächst in einem längeren Vortrag die gebräuchlichsten Druckverfahren, wie Rouleaudruck, Filmdruck und Handdruck, und demonstrierte anhand einer umfangreichen Musterkollektion, welche Möglichkeiten die verschiedenen Verfahren bieten. Anschließend erklärte Herr Inhelder wiederum mit vielen Musterunterlagen, welche verschiedenartigsten Effekte sich allein durch Ausrüstung erzielen lassen. Besonders diese Ausführungen waren sehr interessant und zeigten deutlich die großen Möglichkeiten, welche die modernsten Textilveredlungsverfahren bieten. In seinen weiteren Ausführungen schilderte der Herr Referent das Prinzip der Sanforausrüstung, welche eine garantierte Echtheit bezüglich Eingehen von Geweben gewährleistet.

Nach einer kurzen Diskussion konnte Herr Inhelder zur Vorführung eines Filmes über den Betrieb der Firma Heberlein übergehen.

Alle Teilnehmer waren von dieser Veranstaltung sehr befriedigt, und es sei an dieser Stelle Herrn Inhelder für seine Mühe bestens gedankt. b

Kurs über Stoffkunde in Luzern. Einem Wunsche einiger Angestellten der Firma Société de la Viscoose Suisse Emmenbrücke entsprechend, wurde erstmals in Luzern ein Kurs über Stoffkunde für Verkaufspersonal durchgeführt. Nach längerem Zögern meldeten sich über vierzig Teilnehmer, die jedoch nicht alle berücksichtigt werden konnten. So konnte dieser Kurs am 25. Oktober unter der bewährten Leitung von Herrn Rob. Deuber,

Stäfa beginnen. Durch abwechslungsreichen, leichtfaßlichen Unterricht und durch seine gewinnende Art verstand es Herr Deuber das Interesse aller Kursteilnehmer zu erwecken. Nach einer ganz kurzen Einführung in die elementarste Bindungslehre wurden in den nachfolgenden Kursabenden gegen 50 verschiedene Stoffmuster auf Material untersucht und deren Verwendungszweck und Eigenschaften besprochen. Durch die verdankenswerte Mitarbeit von Herrn Schläpfer, welcher sämtliche Angaben und Erklärungen für alle Teilnehmer vervielfältigte, konnte viel Zeit gewonnen und dadurch mehr Gewebe besprochen werden, so daß alle Teilnehmer am Schluß des Kurses ein sauber ausgearbeitetes kleines Werk als nützliches Nachschlagewerk zur Verfügung hatten.

Um den vielen Verkäuferinnen und Angestellten von Handelsfirmen einen Einblick in die Fabrikation von Kunstseide zu ermöglichen, konnten sämtliche Kursteilnehmer einer freundlichen Einladung der Société de la Viscoose Suisse Emmenbrücke folgend, deren Werk in Emmenbrücke besichtigen.

So fanden sich Sonntag, den 8. Januar etwa 25 Kursteilnehmer in der Verkaufsabteilung in Emmenbrücke ein, wo nach der Begrüßung Herr W. Müller in kurzen Worten die Fabrikation von Viscosekunstseide und Zellwolle erklärte. Im anschließenden Rundgang durch den Betrieb wurden von Herrn F. Hupfer die Vorwerkmaschinen sowie Webstühle und Wirkmaschinen kurz demonstriert. Danach erfolgte unter Führung von Herrn Ambühl eine Besichtigung der mit den neuesten Prüfgeräten ausgerüsteten Materialprüfungsabteilung. Zum Abschluß folgte eine Besichtigung des Betriebes, wo besonders die Spinnerei mit großem Interesse bestaunt wurde.

Nach einem ebenfalls von der Firma Viscoose Emmenbrücke gespendeten Mittagessen in deren vorbildlich und heimelig eingerichteten Erfrischungsräumen, wo es sich sehr gemütlich sein ließ, und nach kurzen Dankesworten wurde diese sehr interessante Exkursion abgeschlossen. An dieser Stelle sei Herrn Deuber für seine vorbildliche Kursführung wie der Firma Société de la Viscoose Suisse im Namen aller Teilnehmer bestens gedankt. b

Mitgliederchronik. Nach der reichen Weihnachts- und Neujahrspost, die dem Chronisten natürlich viel Freude bereitet hat, ist vom vergangenen Monat nicht viel zu berichten. Es seien erwähnt die Grüße von Mr. Hans U. Stumpf (TFS 1945/46) aus Burnley (Engl.) und sein leider verpaßter Besuch. Mehr Glück hatte um Mitte Januar Mr. A. Bürgisser (Kurs 1925/26), der als Botschafter Grüße der Ehemaligen in Schottland und von Herrn Konsul Huber in Manchester überbrachte und da und dort Maschinenbestellungen hinterließ. — Aus Mailand grüßte Signor Mario Fumagalli, Fabrikant, an den sich seine Kameraden vom Kurs 1924/25 wohl noch

erinnern werden. — Señ. Stephan Looser (TFS 1946/48) erwartet, daß sich der Chronist bei seiner zweiten Reise auch für die Tropen interessieren und nicht nur San José im Lande der „reichen Küste“, sondern auch Südamerika besuchen werde. — Mr. John J. Zwicky (1945/47) sei die interessante Kollektion der von ihm gezeichneten Jacquardstoffe bestens verdankt. — Señ. Armin H. Keller (ZSW 1931/32), Direktor des Instituto Textil Argentino in Buenos Aires schreibt, daß er bald wieder in der Schweiz eintreffen werde. — Und aus Santiago de Chile grüßte im vergangenen Monat neuerdings Señ. Hs. Suter vom Kurse 1945/46. Allerseits freundliche Gegengrüße. Der Chronist

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

56. **Große Seidenstoffweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, erfahrenen Webermeister.
59. **Seidenweberei in Frankreich** (Lyoner Gegend) sucht tüchtigen jüngern Webermeister für Jaeggli-Automaten.
 1. **Zürcherische Seidenstoffweberei** sucht jungen tüchtigen Krawattenstoff-Disponenten.
 2. **Feinweberei in der Ostschweiz** sucht tüchtigen Mann für Verkauf und Büro. Webschulbildung und Praxis erforderlich.
 3. **Jacquardweberei in Belgien** sucht tüchtigen und erfahrenen Webermeister.
 4. **Große Seidenweberei in Schottland** sucht jungen tüchtigen Webermeister, vertraut mit Rüti-Stühlen.
 5. **Schweizerische Seidenweberei in England** sucht tüchtigen Obermeister. (Rüti-Stühle)
 6. **Große Baumwollfabrik in Bolivien** sucht einige tüchtige Spinnerei- und Webereitechniker, spezialisiert in Baumwolle. Alter nicht über 40 Jahre. Dreijähriger Vertrag, Hin- und Rückreise bezahlt, Flugpostbewerbungen. Firma durch Schweizerkonsulat empfohlen.
 7. **Textilunternehmen in Portugal** sucht ersten, erfahrenen Weberei-Obermeister für die Inbetriebsetzung und nachherige Leitung einer neu erstellten Leinenweberei mit 100 Saurer Automaten-Webstühlen (Schaff und Jacquard). Gut bezahlte Anstellung mit dreijährigem Vertrag und schöner Wohnung. Ausführliche Offerten mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnissen und Referenzen.

Stellengesuche

21. **Junger Textilfachmann**, Absolvent der Webschule Wattwil, zurzeit in Frankreich als Vizedirektor tätig, wünscht sich nach der Schweiz zu verändern.
30. **Erfahrener Webereipraktiker** mit langjähriger Erfahrung sucht passenden Wirkungskreis als Obermeister oder Betriebsleiter.
33. **Absolvent der Textilfachschule** mit mehrjähriger Tätigkeit in der Seidenweberei, sucht Wirkungskreis als Stütze des Betriebsleiters.
34. **Jüngerer erfahrener Webereipraktiker** sucht Stelle als Obermeister in Seidenstoffweberei im Inland.
35. **Jüngerer Kleiderstoff-Disponent**, als Muster-Disponent tätig, wünscht sich zu verändern.
41. **Webereitechniker** mit mehrjähriger Tätigkeit in einer Plüsch- und Samtbandweberei sucht Wirkungskreis im In- oder Ausland.
42. **Junger Schweizer**, in der französischen Textilindustrie als Disponent tätig, sucht entsprechende Tätig-

keit in englischem Sprachgebiet. Kaufmännisch und technisch sehr gut ausgebildet. Absolvent der Textilfachschule Zürich. Deutsche, französische und englische Sprachkenntnisse.

44. **Junger Webereitechniker**, Absolvent der Webschule Wattwil und Praxis in Wollweberei, sucht passenden Wirkungskreis.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstr. 31, Zürich 6.

Die Einschreibgebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibgebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Schaff- od. Jacquard-Meister

gesucht, welcher als selbständiger Obermeister eine belgische Jacquard-Weberei zu betreuen hätte; sehr schöne Stelle; Gelegenheit zum Einarbeiten. Offerten (deutsch) unter Chiffre TJ 5947 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Gesucht

1 Spinnermeister

1 Webermeister

für Baumwollweberei in Nord-Brasilien. Bewerber, die ev. beide Gebiete beherrschen und auch die Vorwerke kennen, erhalten den Vorzug.

Alter 27-35 Jahre.

Offerten mit Lebenslauf und Photo erbeten unter OFA 1529 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.

Mitglieder

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Aufträgen die Inserenten dieses Blattes und nehmen Sie bei Ihren allfälligen Bestellungen immer Bezug auf dasselbe.